

Literatur

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero**

Band (Jahr): **15 (1901)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kunstgewerbliche Altertümer aus dem Schweizerischen Landesmuseum. Zürich, Hofer & Co. 1901.

In diesem Werke erscheinen zum erstenmal Reproduktionen von Glasgemälden nach dem neuen, patentierten Verfahren „Vitrographie“ von Hofer & Co. Dasselbe liefert glashell durchscheinende Bilder, welche die Farbenglut und Pracht der aus der besten Zeit der alten Glasmalertechnik stammenden und eine Hauptzierde des eidgen. Museums bildenden Gemälde fast ohne Einbusse an Wirkung wiedergeben. Diese Bilder eignen sich als Fensterschmuck an Stelle von gemalten Scheiben, zu welchem Zweck die Verlagshandlung auf Wunsch im Stil der Zeit, welcher die Originalscheiben angehören, gehaltene Rahmen mit Glas montiert, liefert.

Bei dem bekannten Reichtum des Schweizerischen Landesmuseums an wertvollen Werken der alten schweizerischen Glasmalerei wird dieser Publikation unbedingt eine hervorragende Bedeutung zukommen. Sie wird aber nicht nur für Kunstfreunde von grösstem Interesse sein, sondern auch das heraldische Kunstgewerbe wird aus ihr reiche Anregungen gewinnen. Die Vitrographie-Bilder können jetzt und in der Folge einzeln, ohne Rahmen, bezogen werden zum Preise von Fr. 10. — per Stück.

Berichtigung.

In Beantwortung mehrerer Zuschriften erkläre auch ich mich mit Scherers Erklärung der Heiligen, die S. 20 dieser Zeitschrift beanstandet wird, völlig einverstanden. Selbstverständlich handelt es sich um S. Gallus (heiliger Mönch mit Bär), S. Wiborad (h. Recluse mit Schwert) und S. Othmar (h. Abt mit Fässchen). Das Attribut des letztern Heiligen ist nie und nimmer ein Reliquienschrein, am wenigsten ein auf S. Notker bezüglicher. Wenn diese Irrtümer unberichtigt passierten, so liegt dies daran, dass dem derzeitigen Redaktor das Manuskript des betreffenden Aufsatzes nie vorgelegen hat und dass derselbe bereits gesetzt war, als ich die Redaktion antrat, und als Schluss einer im vorigen Jahrgang begonnenen Arbeit folgen musste. Auch die Illustrationen und deren Vorlagen waren nie in meinen Händen, sondern sind vom Autor dem frühern Herrn Redaktor und von diesem direkt der Druckerei überliefert worden. Ein Vergleichen von Text und Bild, sowie eine gleichzeitige Berichtigung war mir deshalb nicht möglich.

Die Redaktion.

Litteratur.

- Eug. Corthésy. Les Ormonts sous le régime féodal (Notizen über das Geschlecht v. Pontverre) in Les Anciennetés du Pays-de-Vaud éternelles historiques pour 1901. Lausanne, Impr. C. Pache-Varidel p. 247—301.
- Ernst Diener. Die Zürcher Familie Schwend ca. 1250—1536. Neujahrsblatt, herausgegeben von der Stadtbibliothek Zürich auf das Jahr 1901. 53 S. mit vielen Abbildungen und einer Stammtafel.
- Ed. His-Heusler und Wilh. His-Vischer. Der Namenswechsel der Söhne von Peter Ochs in Basler Jahrbuch 1901 S. 202—209.
- W. Merz. Ein Stammbuch aus dem dreissigjährigen Krieg. In Mitteilungen der historischen Gesellschaft des Kantons Aargau pro 1898.
- Siegelsammlungen des Stempelschneiders Aberli von Winterthur in der Weinburg zu Schaffhausen. In Neue Zürcher Zeitung 1901 No. 16.
- E. A. S[tückelberg]. Die Morelsche Siegelammlung. In Neue Zürcher Zeitung 1901 No. 8.
- E. A. S[tückelberg]. Die Eigenart der Fingerspitzen (als Beglaubigungsmittel beim Siegeln). Allg. Schweizer Zeitung 1901 No. 153.
- Stückelberg, Adrian, Dr. jur. Der Privatname im modernen bürgerlichen Recht. Basel 1901.
- W. Tobler-Meyer. Festschrift zur Feier des 500jährigen Bestandes der Gesellschaft der Schildner zum Schneggen. Zürich 1900. 289 S. in 4^o.
- Vaterland 1901 No. 60. Die alten Kirchenbücher im Kanton Luzern.